

MEDIENMITTEILUNG

Rotkreuz, 8. April 2021

Mobility bringt hunderte E-Ladestationen in der ganzen Schweiz

Mobility wird all ihre 3'000 Autos elektrifizieren. Hierfür braucht es einen massiven Ausbau an E-Ladeinfrastruktur. Diesen treibt Mobility in Zusammenarbeit mit den neuen Partnern Juice Technology, EVTEC und Helion voran. Spätestens in drei Jahren sollen die ersten 300 E-Ladestationen im Einsatz sein.

Mobility setzt sich zum Ziel, bis spätestens 2030 komplett elektrisch und emissionsfrei zu fahren. Die höchste Hürde ist dabei das Netz an E-Ladestationen. Mit Juice Technology, EVTEC und Helion holt die Carsharing-Anbieterin nun drei Partner an Bord, mit denen sie den Ausbau vorantreiben will. Bis 2023 sollen schweizweit 300 Ladestationen bereitstehen – «mindestens», wie Mobility-Geschäftsführer Roland Lötscher betont: «Wir wollen so viele Ladestationen wie möglich, so schnell wie möglich. Der E-Mobilität gehört die Zukunft. Wir möchten als Vorreiter vorangehen.» Da Mobility ihre Parkplätze nicht besitzt, sondern mietet, wird entscheidend sein, ob und wann die Vermieter bei der Elektrifizierung mitziehen. Lötscher zeigt sich zuversichtlich: «Ich denke, die meisten Vermieter werden die Zeichen der Zeit erkennen und unser Angebot nutzen.» Dieses Angebot besteht darin, dass der Standorteigentümer den Netzanschluss zur Verfügung stellt, während Mobility ihrer eigene Ladelösung installiert. Dank dieser sind für die Kunden einheitliche Ladeprozesse garantiert.

Zulieferer aus der Schweiz

Ihre drei neuen Geschäftspartner hat Mobility im Rahmen einer Ausschreibung ausgewählt. Die Juice Technology AG (Cham) liefert AC-Ladestationen, die EVTEC AG (Kriens) DC-Ladestationen und Helion (Zürich) kümmert sich um den elektrischen Ausbau. Parallel dazu pflegt Mobility ihre Kooperation mit der SBB weiter, welche Mobility-Standorte an Bahnhöfen elektrifiziert. Sämtliche Mobility-E-Autos fahren mit Strom aus 100% erneuerbaren Energien.

Neu: Laden unterwegs

Moderne E-Autos kommen hunderte Kilometer weit, so auch jene von Mobility. Trotzdem haben viele Nutzer immer noch Angst vor zu wenig Reichweite. Um diese Ängste abzubauen und für den Fall der Fälle vorzusorgen, platziert Mobility im Verlauf des Aprils 2021 neu Ladekarten des Schnellladeanbieters GOFAST in jedem ihrer Elektroautos. Mit ihnen kann man derzeit an rund 60 Standorten in der ganzen Schweiz unterwegs im Schnellverfahren nachladen.

BILDER

Download kostenloses Bildmaterial: <https://www.mobility.ch/de/medien/bildarchiv>

KONTAKTE

Mobility: Patrick Eigenmann, Verantwortlicher Unternehmenskommunikation, Telefon 041 248 21 11, p.eigenmann@mobility.ch

EVTEC: Dominik Mock, Head of Sales & Aftersales, Telefon 041 280 88 38, d.mock@evtec.ch

Juice Technology: Daniela Märkl, Head of Communication, Telefon 041 510 02 19, daniela.maerkl@juice-technology.com

Helion: Renato Mitra, Head of Marketing, Telefon 076 357 49 45, renato.mitra@helion.ch

GOFAST: Olivier Tezgören, Verantwortlicher Unternehmenskommunikation, Telefon +41 79 247 39 01, o.tezgoeren@gofast.swiss

ÜBER MOBILITY

Mobility bietet ihren 245'000 Kundinnen und Kunden schweizweit 2'950 Fahrzeuge an 1'540 Standorten. Die Genossenschaft bietet Return-Carsharing in der ganzen Schweiz, One-Way-Autos für Einwegfahrten zwischen Städten und Flughäfen sowie Mobility-Go für Freefloating in Basel. Dank modernster Technik funktioniert das Sharing-System einfach, preiswert, vollautomatisch, rund um die Uhr, in Selbstbedienung und auf starker nachhaltiger Basis. So ersetzt ein Mobility-Auto 11 Privatfahrzeuge.

ÜBER EVTEC

In den vergangenen zehn Jahren hat die EVTEC sich auf internationaler Ebene zu einem starken Partner namhafter Unternehmen, wie zum Beispiel Automobilherstellern, Mobilitätsdienstleistern, Stromanbietern, Ladenetzwerkbetreibern aber auch der öffentlichen Hand entwickelt. Die EVTEC bietet DC-Ladesysteme mit Leistungen bis 350+kW an. Nebst der Ladetechnik spielt die dynamische Lastreglung «Smart-Grid» eine wichtige Rolle. EVTEC bietet mit dem «barista» Lastmanagementsystem eine massgeschneiderte Lösung an.

Die EVTEC ist spezialisiert auf individuelle Kundenlösungen und begleitet seine Kunden vom ersten Kontakt bis zum Betrieb der Ladestation. Dank Entwicklung und Produktion in der Zentralschweiz stellen wir sicher, dass individuelle Anforderungen zeitnah umgesetzt werden können.

Mehr zur EVTEC finden sich im Internet auf www.evtec.ch.

ÜBER JUICE

Die Juice Technology AG, Hauptsitz in Cham (Zug, Schweiz), ist eine weltweit tätige Herstellerin von Ladelösungen für E-Fahrzeuge. Das umfangreiche Produktportfolio des Unternehmens mit AC- und DC-Ladestationen von leichten mobilen Geräten bis hin zu grossen Schnellladern macht es zu einem der ganz wenigen Vollsortimenter der Branche. Seit 2014 dominiert Juice weltweit den Markt mobiler 22-kW-Ladestationen.

Die Juice-Gruppe ist weltweit präsent mit eigenen Standorten, Tochter- und Partnerunternehmen. Teil der Unternehmensgruppe sind die Juice Services AG und die deutsche Juice Europe GmbH mit Niederlassung in München. Zudem verfügt sie über ein globales Netz an Wiederverkäufern. Insgesamt arbeiten aktuell über 160 Personen in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Produktion, Marketing, Administration, Ein- und Verkauf sowie Logistik.

Weitere Informationen zum Unternehmen, zu den Produkten und Lösungen finden Sie unter www.juice-world.com oder auf [LinkedIn](#), [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

ÜBER HELION

Die Geschäftseinheit Helion ist Teil von Bouygues Energies & Services und treibt zusammen mit ihren über 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Sprachregionen der Schweiz die Energiewende voran. Seit 2008 realisiert das Unternehmen Projekte in den Bereichen Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmepumpen und Ladestationen für Elektrofahrzeuge – in jeder Dimension, von der Beratung über die Planung bis hin zur Installation und Wartung. Helion bietet einen kompletten Service, hat einen ausgeprägten Pioniergeist für die ständige Weiterentwicklung sowie die Perfektion sauberer Energien. Die Helionautinnen und Helionauten sind stolz auf das Handwerk und die Arbeit. Die persönliche Entwicklung sowie die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden geniesst bei Helion Priorität, denn sie sind es, die das Unternehmen mit Talent, Engagement und Ideen unverwechselbar formen.

Mehr über Helion und die vielfältigen Projekte in der Energiewende entnehmen Sie auf der [Website](#), auf [LinkedIn](#), [Twitter](#), [Facebook](#) und [Instagram](#).

ÜBER GOFAST

Das Schweizer Unternehmen GOFAST (GOTthard FASTcharge AG) baut und betreibt das dichteste nationale Schnellladernetz für Elektrofahrzeuge. Bereits heute sind entlang der Hauptverkehrsachsen und an wichtigen Verkehrsknotenpunkten über 50 Standorte zum Schnellladen in Betrieb. Um E-Autofahrenden unterwegs die grösstmögliche Freiheit und kurze Ladezeiten zu ermöglichen, wird das Netz in den nächsten Jahren auf über 150 Standorte in der ganzen Schweiz ausgebaut. Beim Ausbau der Ladeinfrastruktur arbeitet GOFAST mit lokalen Partnern zusammen.

Bei einer GOFAST Ladestation kann in 10 Minuten eine zusätzliche Reichweite von bis zu 150 Kilometern gewonnen werden. Unabhängig von Steckertyp oder Ladeverbund können bei GOFAST Elektroautos aller Hersteller mit maximaler Geschwindigkeit aufladen. Geladen wird ausschliesslich mit Schweizer Strom aus erneuerbaren Energien.

Weiterführende Informationen unter: www.gofast.swiss